

# Neuerscheinungen des Safari-Verlages



## Hans Behrendt: **Steppenwanderer**

Aus meinem Pflanzler- und Jägerleben in Ostafrika

279 Seiten, bebildert, Neuauflage, Leinen RM. 2.85

„Dieses Buch bereichert die wertvolle Sammlung der Afrikabücher des Safari-Verlages durch die offensichtliche Vertrauenswürdigkeit des Verfassers. In seinem Tatsachenmaterial ist eine solche Fülle interessanter Einzelheiten vorhanden, daß der Leser gespannt folgt.“  
Hamburger Fremdenblatt

## Richard Wenig: **SMS Königsberg**

184 Seiten, 2 Karten und 16 Seiten Originalaufnahmen, Neuauflage, Leinen RM. 2.85

Kapitänleutnant Wenig schildert hier als Augenzeuge den denkwürdigen Kampf des deutschen Kreuzers gegen die ungeheure Übermacht der Engländer vor Deutsch-Ostafrika. Der heldenhafte Untergang und die Weiterführung des Kampfes auf dem Lande ist eine der Höchstleistungen des Kolonialkrieges.

## Richard Schmidt: **Kolonialpioniere**

302 Seiten, Leinen RM. 2.85

Richard Schmidt schildert hier die Kolonisierung Deutsch-Ostafrikas. Seine schlichte Sprache erhält ihren Wert und ihre Tiefe durch die persönlichen Erlebnisse, die den Autor noch mit den Taten der großen Kolonialpioniere verbinden: die Emin-Pascha-Expedition, die Arbeit von Dr. Carl Peters u. v. a.

## Jürgen Jürgensen: **Lokongo, der Häuptlingssohn**

223 Seiten, bebildert, 10. Tausend, Neuauflage, Leinen RM. 2.85

„Des dänischen Dichters Roman 'Lokongo' schildert die Abenteuer eines jungen Negerhäuptlings aus Mittelfrika, der seinem Stamm entflieht, um die Ansiedlungen des Weißen Mannes zu sehen. Das Buch ist in einer schönen, ruhigen Sprache geschrieben, mit der Sauberkeit und Zurückhaltung des Gefühls, die der Anblick des tropischen Sternenhimmels wachruft.“  
Deutsche Allgemeine Zeitung

## Bernhard Voigt: **Auf dorniger Päd Ein Kolonialroman**

240 Seiten, Leinen RM. 2.85

„Dieses Buch ist ein Stück historisch verbürgter und doch unbekannter deutscher Kolonialgeschichte. Die unberührte Wildnis unseres Südwests ersteht vor unseren Augen, unbeugsam, hart, lockend und rufend in herber Schönheit.“  
Luderitzbucher Zeitung

## Hans Arenz: **Abenteurer ohne Kasten und Ziel**

Erlebnisse zwischen Alaska und Panama

218 Seiten, Leinen RM. 2.85

„In der Weite und Wildnis der Fremde lernt Hans Arenz das Leben in allen seinen Gefahren und Kämpfen, in seiner Schönheit und Grausamkeit kennen. Kanada und Mexiko sind die Schauplätze. — Ein Buch deutscher Kameradschaft in fremden Ländern.“  
Otto Paust



## Bernhard Voigt: **Du meine Heimat Deutsch-Südwest**

324 Seiten, 18. Tausend, Neuauflage, Leinen RM. 8.—

„Dies Buch der deutschen Landnahme gibt an dem Schicksal eines Farmers die Entwicklungsgeschichte der Kolonie. Die Darstellung ist ungemein frisch und farbenprächtig, eine zwanglose, aber folgerichtige Aneinanderreihung von spannenden Erlebnissen.“  
Hamburger Fremdenblatt

## Adolf Fischer: **Südwestler Offiziere**

275 Seiten, Leinen RM. 4.80

„Die Lebensbeschreibungen geben ein stolzes Bild von den soldatischen Persönlichkeiten Deutsch-Südwests. Das Ganze steht im Zauber der fremden afrikanischen Umwelt, die uns lebendig nahegebracht wird. Ein schönes, wertvolles Buch.“  
Deutsche Allgemeine Zeitung

## Erich Robert Peterfen: **Die Gummifucher**

Erlebnisse auf einer Kameruner Gummifarm, 236 Seiten, Neuauflage, Leinen RM. 3.80

„Was das Buch wertvoll macht, ist der hinter allem Abenteuerlichen stehende Ernst. Mit selbstverständlicher Hingabe arbeiten diese Menschen unter Entbehrungen fern im Urwald als Vorposten deutschen Handels.“  
Bücherei- und Bildungspflege

## Adolf Fischer: **Menschen und Tiere in Südwestafrika**

301 Seiten, 1 Karte, Leinen RM. 6.30

„Dies Buch hat ein Dichter geschrieben. Hier ist ein Bild des Tierlebens unserer deutschen Kolonie entstanden, dem wenige Länder Gleichwertiges an die Seite stellen können.“  
Übersee- und Kolonialzeitung

## Bernhard Voigt: **Im Schülerheim zu Windhuk**

236 Seiten, bebildert, 12. Tausend, Neuauflage, Leinen RM. 3.80

„Das Buch bietet lebendige Einblicke in das Leben der Jungen und Mädels, die in Steppe und Busch heranwachsen. Jugendliche Abenteuerlust, die das Leben frisch und ohne Problematik anpackt, hat hier einen begeisterten Erzähler gefunden.“  
Funkstunde Berlin

## Thea de Haas: **Ursel reist in Afrika**

383 Seiten, bebildert, 6. Tausend, Leinen RM. 4.80

„Die Wunderpracht urweltlicher Landschaft wird aus eigener Erlebnistreue in sprachliche Nachzeichnung gebannt: die Besitzergreifung fremden Bodens, die Kultivierung von Land und Menschen. Das ist der farbenprunkende Hintergrund mit seiner fremdartigen Schönheit.“  
Hamburger Fremdenblatt

## Ebbe Kornerup: **Paradies Siam**

275 Seiten, bebildert, Leinen RM. 4.50

„Fußwanderungen, Auto- und Flugzeugfahrten ins Innere von Siam führen uns in eine kaum vorstellbare Welt der Fruchtbarkeit und der Schönheit. Die künstlerische Darstellung des Erlebten geht weit über den Rahmen der üblichen Reisebeschreibungen hinaus.“  
Kasseler Neueste Nachrichten

Raum für  
Stemmelndruck



Verlagsverzeichnis kostenlos für den Versand an ausgewählte Kunden

# SAFARI-VERLAG, BERLIN